

## **Ideen und Anregungen für die Gestaltung des 75jährigen Jubiläums an den niedersächsischen Schulen – Schwerpunkte historisch-politische Bildung und Diversität**

Das Land Niedersachsen möchte im November 2021 sein 75jähriges Bestehen feiern. Die Schulen, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte sind herzlich eingeladen, einen Beitrag zum Jubiläumsjahr und den einschlägigen Feierlichkeiten zu leisten. Im Folgenden finden Sie einige Vorschläge zu Themen und Formaten mit den Themenschwerpunkten Schwerpunkten historisch-politische Bildung und Diversität.

### **Mögliche Projektthemen:**

1. Geschichten von gestern für die Welt von morgen (Niedersächsische Erinnerungskulturen im Wandel):
  - a. Niedersachsens Denkmäler – fotografiert, historisch eingeordnet und kommentiert
  - b. Die schwierige, aber unaufhaltsame Entstehung von Gedenkstätten zur Erinnerung an die Gräueltaten des Nationalsozialismus. (Vorschlag Bergen-Belsen)
  - c. Opa, Oma, woran denkt ihr, wenn ihr an früher denkt? Frage deine Großeltern zu ihren Erinnerungen an 75 Jahre Demokratie in Niedersachsen, an die 68er Jahre und die sozialen Bewegungen der 70er Jahre. (Auch Großeltern aus dem Ausland sind natürlich mit ihren Erinnerungen willkommen)
  - d. Erinnerungsorte Niedersachsens: Vergangenheit, die uns etwas bedeutet!- 2 –
  
2. Demokratien brauchen keine Helden – oder doch? (Auseinandersetzung mit Biografien von möglichen Vorbildern und „Role-Models“)
  - a. Stille Heldinnen und Helden in der Zeit des Nationalsozialismus auf dem Gebiet des heutigen Niedersachsen.
  - b. Unsere Vorbilder – unsere „Heldinnen und Helden“ heute. (Beispiele von Zivilcourage oder/und sozialem Handeln in einer Demokratie)
  - c. Polizei – dein Freund und Helfer?
  
3. Einheit in der Vielfalt – Niedersächsische Identitäten heute
  - a. Von Plattdeutsch bis Farsi – alles im Angebot! Vielfalt der Sprachen sichtbar machen in einem „Fest der Worte“
  - b. „Sturmfest und erdverwachsen“? – Niedersächsische Identitäten heute.
  - c. Niedersachsen – eine neue Heimat? – Geschichte der Gastarbeiter (Vorschlag der Gedenkstätte Salzgitter-Drütte)
  - d. Niedersächsische Biografien – Eine Sammlung von mehr oder weniger exemplarischen Lebensläufen aus unserer Region.
  - e. Filmerbe Niedersachsens - nach dem Vorbild des Projektes von Schleswig-Holstein: Filme erzählen Geschichte, Neumünster 2010.

### **Mögliche Formate – methodische Zugänge:**

Die Mitarbeit am Projekt „75 Jahre Demokratie in Niedersachsen“ kann sich in Form eines längeren Projekts realisieren. Es sind aber auch kürzere Formate vorgesehen. Hier finden Sie eine Liste möglicher Formate, sortiert von kurz zu aufwändiger:

- Mitarbeit an einer „Landkarte der niedersächsischen Denkmäler“ – ein kurzer schriftlicher Beitrag mit Foto wird erarbeitet. Ein oder mehrere regionale Denkmäler werden fotografiert, kommentiert, eingeordnet. (Es ist möglich ergänzend dazu, im Rahmen des Kunstunterrichts alternative Denkmäler vorzuschlagen oder eine Stellungnahme zu schreiben: Warum sind Denkmäler keine zeitgemäße Form der Erinnerung mehr?)
- Die Biographie einer oder mehrerer Personen wird durch Literatur- oder Archivarbeit oder Zeitzeugeninterviews erarbeitet (Stille Heldinnen-Stille Helden – Beispiele für soziales Engagement – Beispiele von Gastarbeiterbiographien). Die Biographien aus ganz Niedersachsen werden zusammengeführt und ausgestellt.

- Die Straßennamen in unserer Stadt – Charakter und Entwicklung der Namensgebung? Evtl. Stellungnahme bei aktuellen Konflikten zu Umbenennungen. (Archivarbeit – Zeitungsrecherche – Projekt im Rahmen von Erdkunde/Gesellschaftslehre)
- Podcasts erstellen (evtl. Zusammenarbeit mit NDR): Beiträge aus vielen Schulen fließen in eine Radiosendung ein – nach dem Vorbild von [www.die-quellen-sprechen.de](http://www.die-quellen-sprechen.de) des Bayerischen Rundfunks, aber mit thematischem Schwerpunkt „Umgang mit NS nach 1945“. Die Schülerinnen und Lehrkräfte suchen Quellen zum Thema aus, lesen sie vor und kommentieren sie. Sie können Quellen aus ihren „Familienarchiven“ einbringen (Tagebücher, Entnazifizierungsurkunden, Zeitungsartikel). Die Quelle wird vorgelesen und kurz kommentiert – als Podcast und als Radiosendung.
- Interviews: (Wann) fühle ich mich als Niedersachse – Thema: Identität von Niedersachsen.
- Erzählcafés: Großeltern, Eltern und Schülerinnen erzählen, wie sie Niedersachsen erlebt haben und erleben. SuS machen daraus eine filmische Dokumentation.
- Rallies oder Stadtführungen zum Thema „Unsere Stadt seit 1945“: SuS erarbeiten und führen Rallies oder Stadtführungen durch – mit digitalen Medien und/oder in Präsenz.

Christina Kakridi  
NLQ